



# Freiwillige Feuerwehr Neustadt a. Rbge. Ortsfeuerwehr Eilvese

## Jahresbericht 2011

### 1. Mitglieder:

Im vergangenen Jahr haben sich bei der Mitgliederzahl der FFW Eilvese folgende Veränderungen ergeben:

- 2 Wechselt von aktiven Dienst zur fördernden Mitgliedschaft
- 2 Mitglieder sind leider verstorben
- 7 Konnten wir als fördernde Mitglieder begrüßen
- 4 Kameraden traten in den aktiven Dienst ein

Somit hatten wir am Jahresende 209 Mitglieder die sich in 53 aktive, 151 fördernde und 5 Kameraden der Altersabteilung aufteilen.

Hinzu kommen die Mitglieder der Jugend- und der Kinderfeuerwehr.

### 2. Einsätze:

Die Ortsfeuerwehr Eilvese hatte im Berichtsjahr folgende 15 Einsätze zu verzeichnen:

- 1. 04.01. B6: Umgestürzter LKW
- 2. 02.02. B6: Ölspur nach VU
- 3. 13.02. Am Huttenkrug: Hilfloose Person
- 4. 22.02. Eilveser Hauptstraße: Zimmerbrand
- 5. 24.02. Am Hüttenkrug: Person unter Zug
- 6. 25.02. Himmelreich: Rauchentwicklung
- 7. 26.03. L360: Auslaufende Betriebsstoffe nach VU
- 8. 28.03. Borstel: Eingeklemmte Person nach VU
- 9. 25.04. Balschenweg: Brand eines Holzhaufens
- 10. 21.05. Eckberg: Waldbrand
- 11. 14.07. B6: Baum auf Straße
- 12. 07.08. B6: Auslaufende Betriebsstoffe nach VU
- 13. 07.08. B6: Auslaufende Betriebsstoffe
- 14. 16.10. Büren: Eingeklemmte Person nach VU
- 15. 29.12. B6: Eingeklemmte Person nach VU

11 Hilfeleistungen (342) und 4 Brandeinsätze (207) ergaben zusammen 639 Einsatzstunden.

Bezüglich der Einsatzzahl- und Stunden war 2011 ein durchschnittliches Jahr!

Zu allen Einsätzen konnten wir in ausreichender Stärke ausrücken. Dies ist darauf zurückzuführen, dass von den 53 Aktiven etwa die Hälfte durch ihre berufliche Tätigkeit (Landwirte, Selbstständige, Schichtarbeiter usw.) auch tagsüber durch Sirenenalarm erreichbar ist.

### **3. Ausbildung / Dienstbetrieb:**

Im Jahr 2011 wurden von den aktiven Mitgliedern der FFW Eilvese im Bereich Ausbildung folgende Dienststunden geleistet:

1.290	Ausbildungsdienst in der Ortsfeuerwehr
354	Dienst bei Lehrgängen an der FTZ Neustadt sowie an der LFS Celle
185	Zusatzausbildung
140	Vorbereitung auf Wettbewerbe
236	Versammlungen und Kommandositzungen

Im Berichtsjahr wurden folgende Lehrgänge besucht: 1x Grundausbildung, 3x Sprechfunk, 2x Atemschutzgeräteträger, 1x Maschinist, 3x Motorkettensägenführer, 1x CSA Seminar, 1x Truppführer und 1x Technische Hilfeleistung.

Die 27 Atemschutzgeräteträger stellten ihre Einsatzbereitschaft bei Leistungsprüfungen in der Übungsstrecke der FTZ Neustadt unter Beweis.

Am 22.10. nahmen Kameraden unserer Wehr an der jährlichen Übung der Regionsfeuerwehrbereitschaft der Region Hannover teil, die in Seelze durchgeführt wurde.

Es wurden 2 Versammlungen und 6 Kommandositzungen abgehalten.

Insgesamt wurden 2.205 Stunden im Rahmen der Ausbildungs- und Übungsdienste geleistet.

Die Dienstbeteiligung in den 3 Gruppen kann als zufriedenstellend bezeichnet werden. Immerhin erreichten 8 Kameraden 100%!

Die Dienstbeteiligung in den drei Gruppen ist in etwa gleich hoch.

### **4. Wettbewerbe:**

Bei der für uns selbstverständlichen Teilnahme am Feuerwehrwettbewerb auf Stadtebene, wurde durch unsere Gruppe wie bereits 2009 und 2010, der 9. Platz belegt.

Doch die Platzierung zeigt nur ein Teil der erbrachten Leistung. Der Aspekt der Ausbildung und der Kameradschaftspflege ist als mindestens genau so wichtig anzusehen. Mein Dank gilt allen, die sich jedes Jahr wieder der „Herausforderung Wettbewerbe“ stellen!

Außerdem nahmen Gruppen unserer Wehr an Wettbewerben ohne feuerwehrtechnischen Bezug teil. So wurde am Holzklotzturnier der FFW Borstel mit einer Jugend- und zwei Erwachsenenmannschaften mit Erfolg teilgenommen. Am gleichen Tag belegte eine Gruppe unserer Wehr bei der erstmaligen Teilnahme am Leistungsmarsch in Otze den 2. Platz! Viel Spaß hatten auch die Teilnehmer beim Schlauchbootrennen der OFw Poggenhagen.

Am Volleyballturnier des Jugendtreffs Eilvese wurde ebenfalls mit Erfolg teilgenommen.

Auch beim Pokalschießen der Eilveser Vereine und Gruppen haben einige Kameraden wieder ihre Treffsicherheit unter Beweis gestellt.

### **5. Veranstaltungen:**

Im Jahr 2011 sind wir, zusätzlich zum feuerwehrtechnischen Dienst, bei der Teilnahme bzw. Mitgestaltung zahlreicher allgemeiner Veranstaltungen aktiv gewesen.

Es wurde das Jubiläum der Ortsfeuerwehr Empede besucht. Beglückwünschen konnten wir ebenfalls die OFw Schneeren zum neuen TSF und die OFw Neustadt zum neuen Feuerwehrboot.

Im Juni unterstützten wir die Schützengesellschaft bei den Feierlichkeiten anlässlich ihres 150 jährigen Bestehens.

Erstmals wurde im Berichtsjahr eine Veranstaltung zur „Brandschutzerziehung“ für die ältere Generation durchgeführt. Wir besuchten den Seniorennachmittag der Kirchengemeinde, um dort über die Arbeit der Feuerwehr zu informieren. Ins Besondere wurden die Teilnehmer über das richtige absetzen eines Notrufes, das Verhalten im Brandfall und die Wichtigkeit von Rauchmeldern informiert.

Im Rahmen der Brauchtumpflege und zur Bereicherung des dörflichen Lebens wurden das Maibaumfest und der Laternenumzug des Kindergartens unter Mitwirkung der freiwilligen Feuerwehr

veranstaltet. Auch beim Dorfwettbewerb stellten wir unsere Arbeit vor, und konnten so zu einer guten Platzierung beitragen.

Zur Pflege der Kameradschaft wurden im Berichtsjahr das Himmelfahrtgrillen und unser Kameradschaftsabend in bewährter Weise durchgeführt.

Am 21. 08. brachen wir zu unserer Radtour durch das Neustädter Land auf. Diesmal führte uns der Weg Richtung Osten. Neben regelmäßigen Pausen zur Stärkung wurde beim Schmiedetag in Helstorf Zwischenstation gemacht. Bis auf eine Panne erreichten alle Teilnehmer heil das abschließende Grillen am Feuerwehrhaus.

## **6. Schlußbetrachtung:**

Im Rückblick auf das Jahr 2011 kann man feststellen, dass es, bezogen auf die Einsätze, ein durchschnittliches Jahr war.

Im Feuerwehrhaus wurden eine Abgasabsaugung und eine neue Schließanlage installiert.

Welche Aufgaben die Zukunft an uns stellen wird kann keiner sagen!

Immer neue Vorschriften und Forderungen machen das Leben als Feuerwehrmann nicht einfacher.

Auch unsere Ausrüstung hinkt der rasanten technischen Entwicklung in manchen Punkten hinterher.

Wir alle werden uns auch den Herausforderungen der Zukunft mit Idealismus stellen, und so die Leistungsfähigkeit unserer Wehr erhalten und stärken!

Ich danke allen Kameraden, auch im Namen des Kommandos, für ihr Arrangement und die gute Zusammenarbeit im Jahr 2011!

---

Scharnhorst (Ortsbrandmeister)

Eilvese Februar 2012